



## **CASTOR® -Transport in Gorleben eingetroffen**

09.11.2004

Ein weiterer Transport von 12 CASTOR®-Behältern mit verglastem Wiederaufarbeitungsabfall (HAW-Glaskokillen) aus der französischen Wiederaufarbeitungsanlage von La Hague ist am 09. November 2004 gegen 09.15 Uhr auf dem Gelände des Zwischenlagers in Gorleben eingetroffen. Vorher waren sie in der Umladestation in Dannenberg von Schienenfahrzeugen auf Straßentransport-Fahrzeuge umgeladen worden.

In den nächsten Tagen wird Behälter für Behälter in die Lagerhalle gebracht und dort für die sichere Zwischenlagerung abgefertigt. Wenn die Arbeiten abgeschlossen sind, stehen insgesamt 56 Großbehälter in der Halle, davon enthalten 51 sogenannte HAW-Glaskokillen, die übrigen sind mit bestrahlten Brennelementen aus Kernkraftwerken beladen. Die radioaktiven Abfälle aus der Wiederaufarbeitung deutscher Brennelemente in Frankreich müssen aufgrund der bestehenden Verträge nach Deutschland zurück genommen werden. Dies ist zwischen den deutschen Kernkraftwerksbetreibern und der französischen Wiederaufarbeitungsgesellschaft vertraglich vereinbart und bei Vertragsabschluss von den Regierungen beider Länder völkerrechtsverbindlich festgelegt worden.